

## Die sechs Aufenthaltsorte Satans – Teil 2/2

Arnold Fruchtenbaum

Übertrag der deutschen Übersetzung

Die Stellung der Juden in der Prophetie - Teil 02/50

20.03.2011

ID: 22476

Lasst uns dann Offenbarung Kapitel 12 aufschlagen. Die Hauptabsicht des Buches der Offenbarung ist nicht, uns viel neue prophetische Informationen zu liefern. Vieles an Information, was wir in der Offenbarung finden können, befindet sich bereits im AT. Aber diese Informationen finden wir verteilt über die Prophetie des AT. Es wäre möglich, dieses ganze Material zusammenzufassen und in eine chronologische Abfolge zu bringen. Und genau das tut das Buch der Offenbarung für uns. In der Offenbarung finden wir bis zu 550 Bezüge zum AT. Und es nimmt all diese prophetischen Informationen aus dem AT und bringt sie in eine chronologische Abfolge, um uns darüber aufzuklären. Und der größte Teil dieses Buches befasst sich mit den 7 Jahren der Trübsalszeit: von Kapitel 6 bis zu Kapitel 18. In den Kapiteln 6 – 9 finden wir die Ereignisse der ersten Hälfte der Trübsalszeit. Die Kapitel 10 – 14 behandeln die Ereignisse in der Mitte der Trübsal und die Kapitel 15 – 18 handeln von den Ereignissen des zweiten Teils der Trübsal. Also handelt das Kapitel 12 von den Ereignissen am Höhepunkt in der Mitte der Trübsal. Und eben sind es diese Ereignisse, während denen Satan zu seinem vierten Aufenthaltsort weiter geht. Lasst uns die Verse 7 – 9 von Offenbarung 12 lesen:

**7 Und es entstand ein Kampf im Himmel: Michael und seine Engel kämpften mit dem Drachen. Und der Drache kämpfte und seine Engel; 8 und sie bekamen nicht die Übermacht, und ihre Stätte wurde nicht mehr im Himmel gefunden. 9 Und es wurde geworfen der große Drache, die alte Schlange, der Teufel und Satan genannt wird, der den ganzen Erdkreis verführt, geworfen wurde er auf die Erde, und seine Engel wurden mit ihm geworfen.**

In der Mitte der Trübsalszeit wird ein Krieg in dem Aufenthaltsort Satans in dem

atmosphärischen Himmel ausbrechen. Es wird ein Krieg der Engel sein. Michael, der Erzengel, mit seinen Engeln wird sich in den Krieg begeben mit Satan und seinen gefallenen Engeln, den Dämonen. Und Gott wird dem Erzengel Sieg geben über den gesalbten Cherub. Und Satan wird auf die Erde niedergeworfen werden. Und das ist sein vierter Aufenthaltsort. Für den zweiten Teil der Trübsalszeit wird er sich hier auf der Erde aufhalten. Und ab dem Zeitpunkt wird er nie wieder in der Lage sein, in den Himmel zurückzukehren, um Israel oder die Christen, die Gläubigen, zu verklagen. Und aus diesem vierten Aufenthaltsort können wir zwei Ergebnisse oder Schlussfolgerungen ziehen. Eine Folge wird für den Himmel gelten, und zwar: große Freude. Es wird große Freude im Himmel sein, weil Satan ab diesem Zeitpunkt keinen weiteren Zugang mehr zum Himmel haben wird. Und es wird nie wieder eine Klage gegen diejenigen geben, für die der Messias sein Leben gegeben hat. Deswegen lesen wir in Vers 12: **Darum seid fröhlich, ihr Himmel und die ihr in ihnen wohnt!** Die zweite Folge wird's für die Erde geben. Und das wird das exakte Gegenteil von dem sein, was im Himmel passiert. Lest in Vers 12 den zweiten Teil: **Denn der Teufel ist zu euch hinabgekommen und hat große Wut, da er weiß, dass er nur eine kurze Zeit hat.** Für die Erde ist es eine Wehe-Ruf. Und der Grund für diesen Wehe-Ruf ist die Tatsache, dass Satan weiß, dass seine Zeit sehr kurz sein wird. Es sind nur 3 ½ Jahre bis zum zweiten Kommen des Messias. Und weil er weiß, dass seine Zeit sehr begrenzt sein wird, ist er voll des Zornes und voll Rage. Was wird er in seinem vierten Aufenthaltsort tun? Lasst uns Vers 13 lesen: **Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, verfolgte er die Frau, die das männliche Kind geboren hatte.** Wir werden uns diesem Abschnitt im Detail morgen Abend zuwenden. Wir werden morgen Abend sehen, dass diese Frau, von dem hier im Kapitel die Rede ist, das Volk Israel ist. Zu dem Zeitpunkt, wenn Satan auf die Erde geworfen wird, wird er überaus boshaft sein, denn er weiß, dass seine Zeit begrenzt ist. Eben weil seine Zeit so kurz ist, treibt das seine Bosheit an. Und solange er mit seiner Boshaftigkeit hier auf der Erde lebt, wird er die Juden verfolgen. Aber warum soll man ausgerechnet die Juden verfolgen, wenn die Zeit kurz ist. Was ist die Logik in Satans Verstand oder Gedanken? Morgen Abend werden wir die Voraussetzungen für die Wiederkunft des Herrn Jesus zusammenfassen und dann wird uns klar werden, warum er sich in dieser

Zeit extrem gegen das Volk Israel wendet. Aber bis hierhin möchten wir nur das Folgende festhalten: Ab dem Zeitpunkt, wenn Satan auf die Erde geworfen wird, wird er eine Verfolgung gegen das Volk der Juden anzetteln, die noch die Verfolgung der Nazis übersteigen wird. Er wird zu diesem Zeitpunkt versuchen, jeden Juden zu vernichten. Und Kapitel 13 stellt uns zwei Individuen vor, die Satan gebrauchen wird, um dieses Ziel zu erreichen: der Antichrist in den Versen 1 – 10 und der falsche Prophet in den Versen 11 – 18. Doch schlussendlich wird er keinen Erfolg haben.

Und so lasst uns dem Kapitel 20 zuwenden, dort lesen wir von seinem fünften Aufenthaltsort. Das Kapitel 19 berichtet uns von dem zweiten Kommen und dem Ergebnis des zweiten Kommens des Herrn Jesus. Und unter diesen Ergebnissen wird auch dieser fünfte Aufenthaltsort Satans sein. Lasst uns aus Offenbarung 20 die Verse 1 – 3 lesen:

**1 Und ich sah einen Engel aus dem Himmel herabkommen, der den Schlüssel des Abgrundes und eine große Kette in seiner Hand hatte. 2 Und er griff den Drachen, die alte Schlange, die der Teufel und der Satan ist; und er band ihn tausend Jahre 3 und er warf ihn in den Abgrund und schloss zu und versiegelte über ihm, damit er nicht mehr die Nationen verführe, bis die tausend Jahre vollendet sind. Nach diesem muss er für kurze Zeit losgelassen werden.**

Nach seinem zweiten Kommen wird der Herr den Engeln Autorität geben, diesen Cherub für 1000 Jahre zu binden. Und der Ort, der Aufenthaltsort während dieser 1000 Jahre wird der Abyss sein. Der Abyss ist ein temporärer Ort des Scheol oder des Hades, der für die gefallenen Engel, für die Dämonen, und für Satan vorbehalten ist. Wenn z.B. ein Dämon ausgetrieben wurde, hat er einige Zeit in diesem Abyss verbracht, um dann wieder zurückzukehren. Zum jetzigen Zeitpunkt befinden sich zahlreiche Dämonen im Abyss, um zum Zeitpunkt der Trübsal freigelassen zu werden. Und auch Satan wird zeitweise in diesem Abyss festgehalten werden, um dann nach 1000 Jahren – für kurze Zeit – freigelassen zu werden. Und aus diesem fünften Aufenthaltsort Satans sehen wir auch zwei Folgerungen: Das eine betrifft die Sünde, das andere den Tod. Zunächst einmal in Bezug auf die Sünde: Sünde wird im Königreich – im 1000jährigen Reich – reduziert, aber nicht weggetan sein. Im 1000jährigen Reich wird es eben diese 1000 Jahre lang

keinerlei satanische oder dämonische Versuchung geben. Die Sünde wird aber nicht vollständig weggetan sein im 1000jährigen Reich, weil die Menschen, die während des 1000jährigen Reiches geboren werden, werden die gleiche sündhafte Natur erben, wie wir sie von Adam und Eva geerbt haben. Die sündhafte Natur des Menschen ist ausreichend, um ihn zur Sünde zu führen. Mit anderen Worten: Selbst wenn Satan und seine Dämonen während dem 1000jährigen Reich nicht anwesend sein werden, wird es trotzdem noch Sünde geben aufgrund der sündhaften Natur von uns Menschen. Mit anderen Worten: Sünde wird reduziert sein, aber nicht vollständig weggetan sein. Und das gleiche Prinzip führt auch zu der zweiten Folge in Bezug auf den Tod. Die Schlüsselstelle finden wir in Jesaja 65 Vers 20. Also auch der Tod wird reduziert werden, aber nicht vollständig weggetan werden. Denjenigen, die im 1000jährigen Reich geboren werden, werden 100 Jahre geschenkt, um den Herrn anzunehmen. Wenn sie in diesem Zeitraum von 100 Jahren den Herrn Jesus annehmen werden, werden sie nicht sterben und bis zum Rest des 1000jährigen Reiches leben. Das ist der Grund, warum wir in der Bibel nirgendwo einen Bericht über die Auferstehung der Heiligen des 1000jährigen Reiches finden. Die Heiligen des 1000jährigen Reiches werden schlichtweg nicht sterben sondern am Ende des 1000jährigen Reiches mit verherrlicht werden. Doch die, die nicht glauben, werden im Alter von 100 Jahren sterben. Mit anderen Worten: Der Tod wird im 1000jährigen Reich reduziert, aber nicht weggetan sein. Denn der Tod im 1000jährigen Reich wird ausschließlich für Ungläubige reserviert sein. Und auch für diese erst im Alter von 100 Jahren. Wir hatten es ja schon gesagt: Der Abyss ist ein zeitweiser Aufenthaltsort für Satan und seine gefallenen Engel, die Dämonen. Nach 1000 Jahren wird er freigelassen werden.

Und wir kommen zu seinem sechsten Aufenthaltsort in den Versen 7 und 10. In Vers 7 von Offenbarung 20 lesen wir, dass er nach 1000 Jahren losgelassen wird. Und in Vers 8 lesen wir, dass er sich dem Gewerbe zuwendet, das er hervorragend beherrscht, nämlich dem Verführen. Im letzten Jahrhundert des 1000jährigen Reiches wird es die meisten Menschen geben, die im 1000jährigen Reich geboren wurden und deswegen auch noch viele Ungläubige. Und aus diesen Ungläubigen wird er eine letzte Armee gegen Gott aufstellen. Dabei wird es sich ausschließlich um eine Jugendbewegung handeln. Denn jeder in diesem

Aufstand wird jünger sein als 100 Jahre. Aber ausschließlich Ungläubige. In Vers 9 lesen wir davon, dass er sie im Heiligen Land mit Feuer vom Himmel verschlingen wird. Und in Vers 10 lesen wir dann von dem sechsten – und damit dem ewigen – Aufenthaltsort Satans, nämlich dem Feuer- und Schwefelsee von Ewigkeit zu Ewigkeit. Aus diesem sechsten Aufenthaltsort können wir eine letztendliche Schlussfolgerung ziehen. Lasst uns 1. Korinther 15 dazu aufschlagen. 1. Korinther 15, die Verse 24 – 26:

**24 dann das Ende, wenn er das Reich dem Gott und Vater übergibt; wenn er alle Herrschaft und alle Gewalt und Macht weggetan hat. 25 Denn er muss herrschen, bis er alle Feinde unter seine Füße gelegt hat. 26 Als letzter Feind wird der Tod weggetan.**

Es ist nicht Satan, der unser letzter Feind ist. Unser letzter Feind wird ein anderer sein, nämlich das, was jeder von uns aufgrund der Sohnschaft von unseren ersten Eltern erleben wird. Eben aufgrund des Falles von Adam ist Tod sehr wohl ein wichtiger und ein wesentlicher Bestandteil unserer menschlichen Erfahrung. Während der gesamten Menschheitsgeschichte mussten alle Menschen den Tod schmecken bis auf zwei: Henoah und Elia. Und sollte nicht die Entrückung zu unserer Lebzeit geschehen, werden auch wir alle diesen gleichen Tod selbst durchlaufen, nämlich den physischen Tod. Zu dem Zeitpunkt, wenn Satan an seinem letzten Aufenthaltsort angekommen sein wird, wird der Tod ein für allemal beseitigt werden. Aber nicht für das gleiche Ziel. Der Tod wird für die Gläubigen weggetan werden aufgrund der Teilnahme der Gläubigen an der ersten Auferstehung. Und das wird die Auferstehung ausschließlich von Gläubigen sein, diese erste Auferstehung. Und zwar eben zu dem Zweck, um ewig in dem Neuen Jerusalem auf dieser Erde zu leben, das Gott schaffen wird. Und der Tod wird auch für die Ungläubigen weggetan werden, und zwar im Zusammenhang mit der sogenannten zweiten Auferstehung. Und diese zweite Auferstehung wird es nur für Ungläubige geben. Und sie werden auferstehen, um etwas Schlimmeres als den Tod zu erleben, nämlich ewige Pein im Feuersee. Es gibt eben nur diese zwei endgültigen Bestimmungsorte, es gibt nichts dazwischen, auch kein Fegefeuer. Die Art und Weise, wie wir auf die ersten vier Verse dieses gleichen Kapitels reagieren, wird festlegen, welcher Bestimmungsort uns bevor steht. In Vers 1 tut er ihnen das Evangelium kund und in Vers 2 erinnert er sie daran, was sie

glauben müssen, um gerettet zu werden. Und in Vers 3 und 4 beschreibt er die drei wesentlichen Punkte des Evangeliums:

**1. Christus ist für unsere Sünden gestorben.**

**2. Er wurde begraben, was den Beweis für seinen tatsächlichen Tod darstellt.**

**3. Er ist am dritten Tage auferstanden.**

Das ist das Evangelium, das du glauben musst, um gerettet zu werden. So unscheinbar wie es klingt, bestimmt es doch den endgültigen Bestimmungsort eines jeden Menschen. Wenn du das Evangelium ablehnst, wirst du auferstehen, um die Ewigkeit im Feuersee zu verbringen. Und wenn du das Evangelium annimmst, wirst du ebenso auferstehen, wirst du auferweckt werden, um verherrlicht zu werden und die Ewigkeit mit dem Herrn in seinem Reich zu verbringen. Und das ist eine Entscheidung, die du genau an dem Ort treffen kannst, wo du sitzt. Und wenn du das nie in deinem Leben zuvor getan hast, dann kannst du das sogar heute Abend tun. Du musst dem Herrn Jesus sagen, dass du dich selbst als Sünder erkannt hast und ihm deine Sünden bekennen. Und in einem Akt des Glaubens kannst du von ihm ewiges Leben erhalten.

Das ist diese grundlegende Botschaft, die wir heute Abend gehört haben und die legt tatsächlich die Grundlage für die weiteren Abende nächste Woche. Morgen Abend werden wir uns auf der Seite 3 den Juden in der Trübsal zuwenden. Und III. Die Voraussetzung für das zweite Kommen werden wir – wie gesagt – zusammenfassen.

AT = Altes Testament

NT = Neues Testament